



Hansestadt Limbaži
LIMBAŽI



Limbaži (einst Lemsal)

ist eine der ältesten wenn auch nicht größten Städte Lettlands. Sie entstand zwischen den Seen Lielezers und Dūņezers als Residenz des Erzbischofs von Riga gewissermaßen als Tochterstadt Rigas. Das Wappen von Limbaži ähnelt dem Rigaer Stadtwappen. Heute schwer vorstellbar: bis ins 16. Jahrhundert kamen Fernhandelswaren auf dem später versandeten Fluß Svētupe von der Ostsee. Die Stadt war Mitglied der Hanse. Das historische Stadtzentrum ist leicht zu Fuß abzulaufen. Das radiale Straßennetz hat Limbaži seit dem Bau der Stadtmauer ca. 1385. Die Burgruine und der wiederaufgebaute Torturm erinnern an die Zeiten als Limbaži eine der Hauptstädte Livlands war. Holzhäuser des 18. Jahrhunderts und um 1900 erbaute Mietshäuser prägen das Stadtbild heute, zusammen mit der lutherischen Kirche aus dem 17. Jahrhundert und der großen orthodoxen Kirche (1903). Sehenswert sind das historische Feuerwehrspritzenhaus und das alte Rathaus mit Wandbemalungen aus dem 18. Jahrhundert. Im klassizistischen Neuen Schloß des Rigaer Rates zeigt das Stadtmuseum eine Ausstellung über den Komponisten der lettischen Nationalhymne Baumaņa Kārlis. Eine der beliebtesten neuen Sehenswürdigkeiten ist das lebendige Silber-Museum, das die Arbeiten des Silberschmieds O. Auzers vorstellt und im Bereich Juwelierkunst auch ausbildet. Am See Lielezers hat die Stadt ihr Naherholungsgebiet mit gepflegtem Badestrand, Bootsverleih, Sportund Spielplätzen und einem Wanderpfad mit Vogelbeobachtungsturm.



Hansestättchen in Livland
Limbaži (deutsch: Lemsal) ist eine kleine Hansestadt in Lettland und auch die Hauptstadt des Landkreises Limbaži. Sie liegt nordöstlich von Riga und hat etwa 8.700 Einwohner. Schon in der ersten Hälfte des 14. Jahrhunderts gehörte die Stadt zum Hansebund. Im historischen Zentrum von Limbaži stehen noch Wohnhäuser aus dem 18. und 19. Jahrhundert. Heute ist Limbaži die Partnerstadt von Anklam, Deutschland, und nimmt jährlich an den "Hanseatic Days", den Hanseagen unserer Zeit, teil. Jedes Jahr wird am ersten Augustwochenende ein großes Stadtfest gefeiert. Alle zwei Jahre findet sowohl ein internationales Akkordeon- als auch das Amateurtheaterfestival "Spēlesprieks" statt. Etwas besonderes ist das Musikfestival für die Kokle (Kastenzither) und ähnliche Instrumente, die eine lange Tradition in den baltischen Ostseeanrainerstaaten haben.

Museum Limbaži, Mittelalterliche Burgruine und Aussichtsturm
Burtņieku iela 7, Limbaži, Tel. +371 64070632, 26351433
Im ehemaligen Gebäude des Rigaer Rates können eine Ausstellung über die Stadt- und Gemeindegeschichte, verschiedene thematische Ausstellungen und eine Exposition, die Baumaņu Kārlis gewidmet ist, besichtigt werden. Neben dem Museum befindet sich die Residenz des ehemaligen Rigaer Erzbischofs – eine mittelalterliche Burgruine. Die einzige in Lettland, deren Tor mit Fallgitter aus der gotischen Periode noch erhalten geblieben ist.



Lebendiges Silbermuseum und altes Rathaus

Burtnieku iela 4, Limbaži,
Tel. +371 29356858,
www.sudrabamuzejs.lv
Im ersten Stock des alten Rathauses befindet sich das Lebendige Silbermuseum, in dem die monumentalen Werke des Silberschmiedes O. Auzers zu besichtigensind. Hier erfährt man, wie man Silber zur Verbesserung der Gesundheit einsetzt. Im Hochparterre kann man bei der Arbeit zuschauen und selbst Hand anlegen. Es werden Juwelierarbeiten und Reparaturen ausgeführt. Im Obergeschoss sind Wandgemälde aus dem Ende des 18. Jhd zu besichtigen. Dort finden auch Hochzeitszeremonien "in Silber" statt.

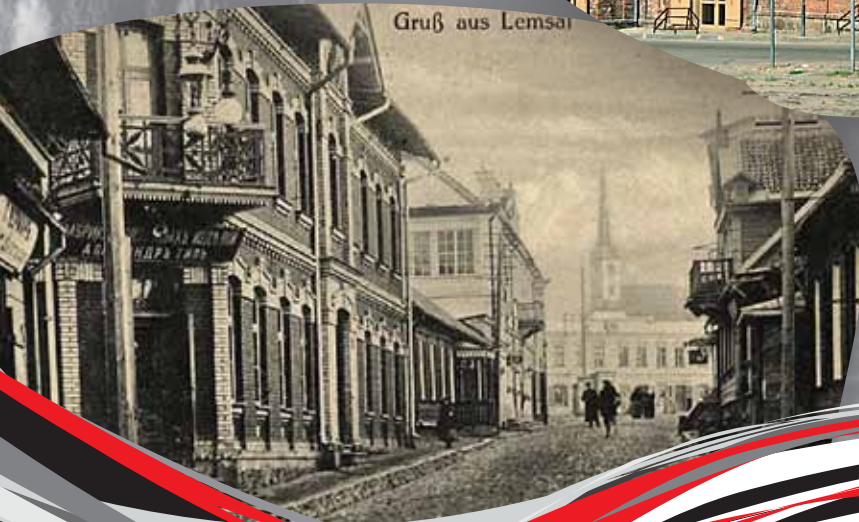


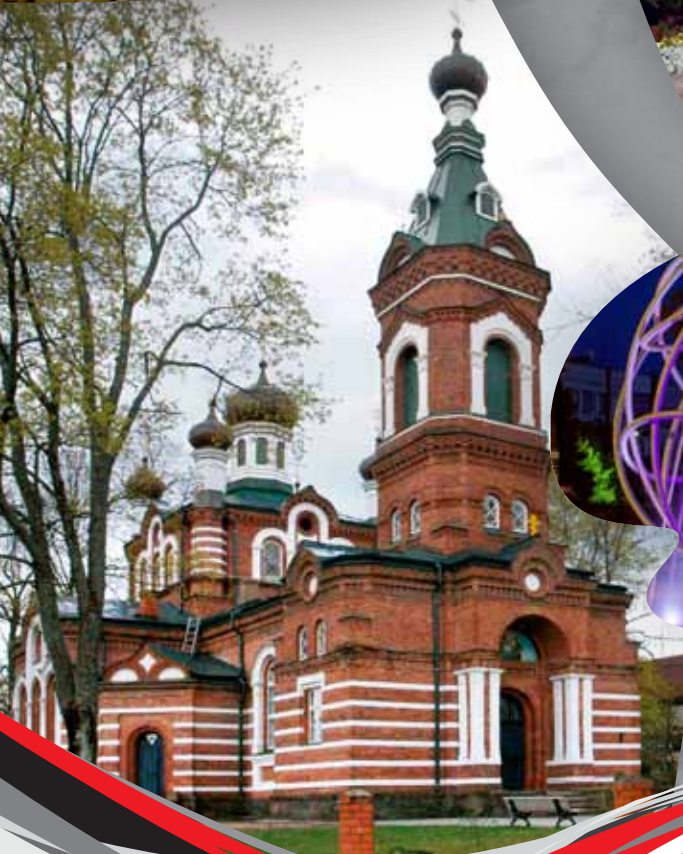
Altes Feuerwehrdepot

Torņa iela 3, Limbaži,
Tel. +371 26351433
Rekonstruiertes Gebäude im s.g. Ziegelstil. Wer will, kann auf den 14 Meter hohen, ehemaligen Schlauchturm steigen und über die Stadt blicken. Ausstellung über die Geschichte der Feuerwehr in der Gemeinde; Sammlung des Museums Limbaži zum Thema "Technische Geräte im Alltag".



Grüß aus Lemsal





Baumaņš Kārlis, berühmter Einwohner von Limbaži, Autor der lettischen Nationalhymne

- Ausstellung im Museum Limbaži "Baumaņš Kārlis und seine Zeit".
- An der Kreuzung von Dales und Cēsu Straße wurde 1998 ein symbolisches Bronzedenkmal eingeweiht (Bildhauer Z. Rapa und J. Rapa).
- Auf dem Friedhof von Limbaži befindet sich die letzte Ruhestätte von Baumaņš Kārlis (Denkmal von G. Šķilters, 1920).

Lutherische Kirche Limbaži

Dales iela 2, Limbaži, Tel. +371 29430665
Zeugin der schwedischen Zeit. Baumeister ist der in Europa berühmte R. Bindenschuh. Im Kirchengarten ist ein Denkmal zu Ehren der Gefallenen des Lettischen Freiheitskampfes zu besichtigen (vom Architekten P. Kundziņš).

Die Orthodoxe Kirche der Erleuchtung durch Christus.

Die im prächtigen neobyzantinischen Stil erbaute Kirche (1903) steht auf dem Gelände eines Klosters aus der Zeit des Livonischen Ordens und ist die größte orthodoxe Kirche in Vidzeme außer

Springbrunnen "Kamols"

Rīgas iela 16, Limbaži
Springbrunnen am Gebäude der Bezirksverwaltung, gestaltet von G. Platpīrs. Ausgezeichnet als "Bestes Design des Jahres 2013" für Objekte im Freien.



Strand und Naturpfad am See Limbažu Lielzers
Tel. +371 26142812
Gepflegter Strand,
Sportplätze, Pontonstege.
3,6 km langer Naturpfad
am Nordostende des Sees.
Vogelbeobachtungsturm an der
Nordseite.



Schloss Bīriņi

Bīriņu pils, Bīriņi, +371
64024033, www.birinupils.lv
Auf dem Hügel am Bīriņi-
See erhebt sich das im Jahr
1860 gebaute Schloss Bīriņi,
das mit seiner eleganten
und ausdrucksvollen Gestalt
überrascht.
Im gemütlichen Gewölbesaal
im Keller vom Schloss Bīriņi
befindet sich das
Restaurant, wo euch jeden Tag
freundliche Kellner, köstliche
Gerichte, weiße Tischdecken
und romantische Beleuchtung
erwarten wird und die Erholung
im Schloss wird zu einer echten
Feier.





Im Hotel Schloss Bīriņi kann man in erlesenen Suites oder auch im gemütlichen Gärtnerhaus übernachten, das sich neben dem Schloss befindet. Im Gärtnerhaus ist von den Gästen besonders das Rosenzimmer beliebt, weil sich aus seinem Badezimmerfenster ein Blick auf das Storchennest im Schlossturm eröffnet.

Im Schloss Bīriņi:

- besichtigt das Schloss und hört die Erzählungen über seine Geschichte,
- unternimmt einen Ausritt oder Fahrt mit dem Schlitten,
- genießt eine ausgezeichnete Mahlzeit im Restaurant des Schlosses,
- unternimmt eine Bootsfahrt auf dem Bīriņi-See,
- entspannt euch von alltäglichen Sorgen in der Sauna vom Schloss,
- lernt die Vielfalt der Pflanzen, Pilzen, Tiere und Biotope in den Parks der Umgebung kennen.



Meža Salas

+371 29122133,
www.mezasalas.lv
6 Ferienhäuser, ein Gästehaus, Anglerhaus und 4 Plätze für Wohnmobile, 15 km von *Limbaži* entfernt. Eine Landsauna und Massagebadewanne.



Cēsis www.cesis.lv



Koknese www.koknese.lv



Kuldīga www.kuldiga.lv



Limbaži www.limbaži.lv



Rīga www.rp.lv



Straupe www.pargaujasnovads.lv



Valmiera www.valmiera.lv



Ventspils www.portoventspils.lv

Touristen- InformationsZentrum in Limbaži

Torņa Straße 3, Limbaži,
Lettland,
+371 64070608,
tic@limbazi.lv,
www.visitlimbazi.lv

Flugzeug

Besonders bequem ist Lettland per Luft zu erreichen. Der Flughafen Riga ist der sich am schnellsten entwickelnde Flughafen Europas. Von Riga werden Direktflüge in mehr als 80 Städte der Welt angeboten. Die Hauptrouten sind: weniger als 1 Stunde 1-2 Stunden mehr als 2 Stunden

1-2 Stunden mehr	Als 2 Stunden
Berlin, Bremen, Kopenhagen, Düsseldorf, Frankfurt, Hannover, Hamburg, Wien	München

Flughafen Riga

Webseite: www.riga-airport.com

Fähre

Die größten Häfen Lettlands verfügen über Fährverbindungen in andere Häfen der Ostsee.

Yacht

Falls Sie mit einem Segelboot nach Lettland kommen, stehen Ihnen mehr als 20 Yachthäfen zur Verfügung: www.seaclub.lv

